

## DIE MÄRKTE HEUTE

1 Die Enthüllungen des Kraftfahrt-Bundesamts (KBA) rund um die Dieselmotoren von Daimler beschäftigen am heutigen Montag das politische Berlin. Nach Informationen des Handelsblatts hat Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) Daimler-Chef Dieter Zetsche ins Ministerium einbestellt. Für Beobachter ist dies ein Zeichen, dass die Abgasmanipulationen, die das KBA bei mehreren Mercedes-Modellen offengelegt hat, schwerwiegender sein könnten als von Daimler bislang behauptet.

2 Die Helaba berichtet über das erste Quartal. Ziemlich mau lief es für die Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba). Die niedrigen Zinsen hinterließen tiefe Spuren in der Bilanz: Der Vorsteuergewinn schrumpfte um knapp 19 Prozent auf 447 Millionen Euro. Für die kommenden Jahre versprach Helaba-Chef Herbert Hans Grüntker wieder bessere Ergebnisse - und einen Wachstumsschub. Dafür muss es aber erst einmal auch im laufenden Jahr wieder einigermaßen rund laufen. Am Montag, wenn die Landesbank ihr Ergebnis für das erste Jahresquartal präsentiert, wird sich zeigen, ob sie auf Kurs ist.

3 Bundeskanzlerin Angela Merkel wird heute als Sprecherin auf dem "Global Solution Summit" erwartet. Die zweitägige Konferenz beschäftigt sich mit den Themen Klimaschutz und Zukunft der Arbeit. Ab Montag kommen weltweit führende Forschungsinstitute und Think Tanks der G20-Länder in Berlin zusammen. Sie wollen mögliche Lösungsansätze von globaler Reichweite diskutieren und Empfehlungen festsetzen. Zu den Referenten gehören Nobelpreisträger George Akerlof und Edmund Phelps.

4 Die Deutsche Bahn und der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) treten am heutigen Montag vor die Presse, um neue Angebote für Fernverkehrskunden der Bahn zu präsentieren. Im Schwerpunkt geht es um ein City-Ticket.

5 Die EU-Kommission präsentiert am Montag Pläne zu möglichen Verboten von Einmalprodukten aus Plastik. Die EU-Kommission nimmt Einmalprodukte aus Plastik wie Strohalme, Rührstäbchen oder Luftballonhalter ins Visier. Einige davon sollen verboten werden, wenn es Alternativen gibt. Ziel ist vor allem, den Plastikmüll in den Weltmeeren einzudämmen.

6 Am Montag starten neue Streiktage bei der französischen Staatsbahn SNCF. Damit zeigen die Bahnmitarbeiter ihren Widerstand gegen die Bahnreformpläne der französischen Regierung. SNCF ist mit 47 Milliarden Euro verschuldet. Wie bei früheren Streiks geht es erneut um den drohenden Verlust von Privilegien wie regelmäßige Lohnerhöhungen oder einen frühen Renteneintritt. Es ist bereits der 23. Streiktag seit Anfang April.

Kasten: Analystencheck

Die Baader Bank rät nach der Vorlage von Geschäftszahlen unverändert zum Kauf von Encavis (ehemals: Capital Stage). Das Kursziel beließ das Institut bei 7,80 Euro. Der Umsatz des Betreibers von **Solar**- und Windparks habe zwar im ersten Quartal unter ungünstigen Wetterbedingungen gelitten, schrieb Analyst Tim Dawson in seiner Studie. Allerdings habe Encavis an seinen Zielen für dieses Jahr festgehalten, begründete er seine Empfehlung.

Analyst  
**Baader Bank**

Aktienwert  
**Encavis**

Empfehlung  
**Kaufen**



Aktueller Kurs  
**6,56 €**

Kursziel  
**7,80 €**

Schlusskurs Freitag  
**Quelle: Bloomberg**  
**HANDELSBLATT**

Handelsblatt Nr. 100 vom 28.05.2018  
© Handelsblatt Media Group GmbH & Co. KG. Alle Rechte vorbehalten.  
Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an [nutzungsrechte@vhb.de](mailto:nutzungsrechte@vhb.de).

**Quelle:** Handelsblatt print: Nr. 100 vom 28.05.2018 Seite 005

**Ressort:** Die Märkte heute  
Inhalt

**Börsensegment:** sdax

**Dokumentnummer:** CF1AA83E-02D0-475F-BE5E-09205120F674

**Dauerhafte Adresse des Dokuments:**

[https://www.wiso-net.de/document/HB\\_CF1AA83E-02D0-475F-BE5E-09205120F674%7CHBPM\\_CF1AA83E-02D0-475F-BE5E-](https://www.wiso-net.de/document/HB_CF1AA83E-02D0-475F-BE5E-09205120F674%7CHBPM_CF1AA83E-02D0-475F-BE5E-)

Alle Rechte vorbehalten: (c) Handelsblatt GmbH



© GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH